

# „Die Bereitschaft schenkt mir Kraft“

**ENGAGEMENT** Gewaltopfer Christoph Rickels präsentiert neues Video „Stars für first togetherness“

Jörg Pilawa und Yvonne Catterfeld setzen sich im Imagefilm für den schwerbehinderten Friedeburger ein.

VON DETLEF KIESÉ

**FRIEDEBURG** – „Die Bereitschaft schenkt mir Kraft“, kommentiert Christoph Rickels den Imagefilm, der jetzt auf der Internetseite seiner Initiative „First togetherness“ zu sehen ist. Wie berichtet, wurde der Friedeburger vor acht Jahren vor einer Diskothek in Aurich grundlos zusammengeschlagen und lag vier Monate lang im Koma. Seither ist er schwerbehindert.

Christoph Rickels gründete „First togetherness“ für ein gewaltfreies Miteinander und wirbt bundesweit an Schulen für einen verständnisvollen Umgang. Sein Anliegen wurde überregional bekannt. Bei einer Aktion der Programmzeitschrift „Auf einen Blick“ der Bauer Media Group wurde Rickels vor einem Jahr als „Held des Alltags“ ausgezeichnet. Die Gala im Kehrwieder-Theater in Hamburg moderierte TV-Moderator Jörg Pilawa im Beisein zahlreicher Prominenter wie Yvonne Catterfeld und Wolfgang Stumph und Birgit Schrowange.

„Wir haben Menschen ausgezeichnet, die in unfassbaren Situationen waren, aber nicht aufgaben. Sie alle zeigen uns, dass jeder ein Held sein kann“, erklärte seinerzeit „Auf einen Blick“-Chefredakteur Jan von Frenczell. Damals sagte Jörg



Christoph Rickels freut sich, dass sich neben Jörg Pilawa auch Yvonne Catterfeld und viele andere TV-Promis für den neuen Imagefilm eingesetzt haben. Jetzt ist das Video „Stars für first togetherness“ online.

BILD: DETLEF KIESÉ

Pilawa zu, mit seiner Produktionsfirma einen Inklusionsfilm mit dem behinderten Friedeburger herzustellen – und setzte sei Versprechen kürzlich in die Tat um. „Das hätten ich gar nicht erwartet“, sagt Rickels.

Schauspieler Wolfgang Stumph bewundert in dem Video, „wie Christoph sein Schicksal gemeistert hat“. Mo-

deratorin Birgit Schrowange fasziniert die „starke Persönlichkeit und die Willenskraft“ Rickels. Hubertus Meyer-Burckhardt liebt seinen Humor und will ihn bei Aktivitäten unterstützen. Ebenso bewundert Yvonne Catterfeld den Kämpfer sowie seine positive Ausstrahlung trotz des Schicksals. „Ich verneige mich mit Respekt vor seinem selbstlosen

Engagement.“ „Gewalt schafft dir keinen Respekt“, sagt Koch Christian Rach. Viele weitere TV-Stars kommen in dem Unterstützer-Film, in dem „First togetherness“ und das Friedeburger Gewaltopfer „für ein neues Miteinander in der Gesellschaft“ (Jörg Pilawa) werben, zu Wort.

Derzeit hat Christoph Rickels über seinen Anwalt ein

Verfahren vor dem Bundesgerichtshof (BGH) laufen, weil das Oberlandesgericht (OLG) in Celle abgelehnt hatte, dass der Friedeburger gegen eine Versicherung klagen kann. Es geht um Schmerzensgeld von 200 000 Euro. Auch angesichts seiner Kontakte zu Bundespolitikern erhofft er sich einen Erfolg.

-> @first-togetherness.com